

Aktivenversammlung 2015

Vorbereitung auf die neue Rudersaison



Die Aktiven haben sich im Clubraum versammelt.

Neuwied, 22.01.2015

Wenn man sich lange Zeit nicht ausspricht, dann stauen sich naturgemäß zahlreiche Themen auf. So war es auch bei der Aktivenversammlung 2015, die schon viele Jahre nicht mehr stattgefunden hat. Zum Schluss hatte man volle vier Stunden zusammen gegessen. Doch das Engagement und die konstruktive Mitarbeit hat sich sicherlich für alle gelohnt - auch für diejenigen, die an dem Abend nicht anwesend sein konnten.

Dreiundzwanzig Ruderinnen und Ruderer aller Altersstufen waren der Einladung der Ruderleitung gefolgt und hatten sich im Clubraum versammelt. Walter Rohde begrüßte die Anwesenden, dann übernahm im Wesentlichen Watz die Moderation.

Zunächst stand ein Rückblick auf die Saison 2014 im Fokus. Was war gut gelaufen? Was war verbesserungswürdig? Einige Wortmeldungen gab es. Da hieß es schon mal: Farbe bekennen.

Dann folgte eine Vorschau auf die kommende Rudersaison 2015. Was könnten wir besser machen? Auch ein reichhaltiger Jahresplaner 2015 wurde gemeinsam erarbeitet. Positiv: Es gibt für jeden Termin einen festen Kümmerer.

Auch altbekannte Themen wurden aufgegriffen. Das Thema "Rettungswesten" wurde beispielsweise erneut diskutiert. Es ist seit rund 30 Jahren im Umlauf. Doch zwischen moralischen Appellen und einer Umsetzung in der Ruderpraxis liegt noch immer eine gewisse Kluft.

Auch die Themenkomplexe Jugendarbeit und Bootsreinigung gehören fast schon ein wenig zu den traditionellen Dauerbrennern auf Aktivenversammlungen. Daneben tauchte aber auch der Wunsch nach Wiedereinführung eines Vereinsbusses auf, wobei offen blieb, wie dieser finanziert werden soll.

Konkret wurde es dann aber bei der Ausrichtung des diesjährigen Gründungsfestes, das nach einhelliger Meinung der Anwesenden endlich mal wieder als richtiges Vereinsfest in Eigenregie im Innenhof stattfinden soll. Ad hoc meldeten sich einige Mitglieder, um der Sache mit tatkräftiger Organisation die nötige Starthilfe geben zu wollen.

Auch ein Ruderschnupperkurs wird 2015 wieder stattfinden. Neu: Diesmal soll nach dem Kurs eine gezielte Weiterbildungsmaßnahme auf der Mosel angeboten werden, um die Rudertechnik der Ruderneulinge nachhaltig zu verfeinern.

Vielleicht gelingt es ja mit diesen zahlreichen Vorhaben, das ursprünglich mal ausgerufene Ziel der Gewinnung von 10 neuen Mitgliedern pro Jahr wieder zu erreichen, um den langfristigen Bestand der Mitgliedschaft der Ruderabteilung zu gewährleisten.

Man kann den aktiven Ruderinnen und Ruderern der NRG dazu nur Tatkraft, gutes Wetter, eine entspannte Haltung und das manchmal auch notwendige Quentchen Glück wünschen.

Auch wenn naturgemäß nicht alle Probleme und Wehwehchen an einem Abend gelöst werden konnten: Es ist ein Anfang. "Rom ist auch nicht an einem Tag erbaut worden."

Wenn das Format der Aktivenversammlung nachhaltig jedes Jahr in dieser Form beibehalten wird, dann hat man sicherlich eine geeignete Plattform reaktiviert, um alle Ruderinnen und Ruderer proaktiv an der Vereinsentwicklung zu beteiligen und die Zukunft der Ruderabteilung in eine solide und positive Richtung zu lenken.

Bericht: Ralf Schaefer

Foto: Ralf Schaefer